

**Weihnachtsbeleuchtung;
Einsparungen****Sachverhalt:**

Die Stadt Pegnitz steht wie alle Gemeinden in der aktuellen Energiekrise vor der Frage, in welchen Bereichen noch weitere energetische Einsparungen vorgenommen werden können. Da nun die Vorbereitungen für die Weihnachtsbeleuchtung beginnen, gilt es zu klären, ob in diesem Bereich Einsparungen möglich sind.

Die Stadt hat bereits vor zwei Jahren neben der Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet auch die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt auf LED umgestellt und seitdem enorme Einsparungen erzielt. Es werden 16 Überspannungen aufgehängt, die alle mit LED-Leuchtmitteln ausgestattet sind.

In den Ortsteilen werden 27 Weihnachtsbäume von der Stadt aufgestellt und beleuchtet. Hier sind noch konventionelle Lichterketten in Betrieb, ebenso wie am Baum am Alten Rathaus und dem Giebel. Damit wäre hier noch geringes Einsparpotenzial vorhanden. Dieses Potenzial ist jedoch als so gering einzustufen, dass der Mehrwert einer Weihnachtsbeleuchtung in allen Ortsteilen bei weitem überwiegt. In diesen Krisenzeiten soll nicht auch noch die Weihnachtsbeleuchtung abgeschaltet werden. Die bereits erfolgte LED-Umstellung erlaubt aus Sicht der Verwaltung den Spielraum, trotz Energiekrise die Weihnachtsbeleuchtung zu belassen.

Beschlussvorschlag:

Die Weihnachtsbeleuchtung wird wie in den Jahren zuvor installiert und betrieben.

II. Zur Sitzung des Stadtrates

Pegnitz, den 28.09.2022



Wolfgang Nierhoff
Erster Bürgermeister